# **DLG-Forum FoodTec**

6. November 2018 in Frankfurt am Main



Zwischen Lebensmittelbetrug und Verbraucherschutz



### **DLG-Forum FoodTec**

# Food Authentizität – Zwischen Lebensmittelbetrug und Verbraucherschutz

Die Echtheit von Lebensmitteln spielt vor dem Hintergrund von Wirtschaftlichkeit, Glaubwürdigkeit, gesundheitlichem Verbraucherschutz und lebensmittelrechtlichen Aspekten eine wichtige Rolle. Derzeit existiert keine einheitliche europäische Definition in der Gesetzgebung. Um Lebensmittelbetrug vorzubeugen, steht der Authentizitätsnachweis im Fokus (nicht zielgerichtete Analytik). Allgemein wird unter Lebensmittelbetrug eine vorsätzliche Täuschung in der Zusammensetzung und Herkunft von Lebens- und Futtermitteln verstanden. Unerlaubte Zusätze oder bewusste Falschdeklarationen sind im Umlauf

Wichtige Fragestellungen, die sich bei der "Echtheit" von Lebensmitteln und Rohstoffen ergeben, sind z.B.: Welche Lebensmittel und Rohstoffe sind häufige Ziele von Verfälschungen? Wie können sich Lebensmittelhersteller vor verfälschten Rohstoffen schützen? Welche Folgen haben Verfälschungen für Verbraucher? Welche Strategien existieren zur Betrugsidentifizierung? Welche Verfahren können eingesetzt werden?

Antworten auf diese und weitere wichtige Fragen gibt unser Forum. Kommen Sie ins Gespräch mit uns, bringen Sie Ihre Fachexpertise ein, tauschen Sie sich mit den Experten aus und erhalten Sie neueste Informationen aus erster Hand.

# Food Authentizität

og. a	Dienstag, 6. November 2018
9:00 Uhr	Registrierung
;   	Begrüßung und Einführung Simone Schiller, Geschäftsführerin Fachzentrum Lebensmittel, DLG e.V., Frankfurt am Main Dr. Helmut Steinkamp, Vorsitzender DLG-Ausschuss Lebensmitteltechnologie, Institutsleiter Institut für Lebensmittelqualität LUFA Nord-West, Oldenburg
 	NRZ-Authent: Struktur und zukünftige Herausforderungen Dr. phil. Stefan Engert, Koordination NRZ Authent, Max Rubner-Institut (MRI) Bundesforschungsinstitut für Ernährung und Lebensmittel, Karlsruhe
  -  -	Bekämpfung von Lebensmittelbetrug/ Food Fraud – die zwischenbehördliche Zusammenarbeit als Schlüssel zum Erfolg Adriana Preiß, Bundesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit (BVL), Referat 122: Krisenmanagement und Food Fraud, Berlin
11:10 Uhr	Pause
 	Authentizitätsanalytik aus Sicht eines Forschungslabors – Beispiele zu Food Fraud und analytische Lösungsmöglichkeiten Dr. Andreas Juadjur, Plattformleiter Chemische Analytik, Prüfleiter Lebensmittelsicherheit, Deutsches Institut für Lebensmitteltechnik e.V. (DIL), Quakenbrück
,	1H-NMR Analytik zur Authentizitätsprüfung von Olivenöl im Rahmen des OLEUM-Projektes Dr. Ole Winkelmann, Project Manager NMR, Eurofins Analytik GmbH, Hamburg
12:50 Uhr	Mittagspause
! !	Food Fraud aus Lieferantensicht – Risiko- minimierungsstrategien im Hause ADM Wild Europe GmbH & Co. KG Dirk Schweikert, Leiter Qualitätsmanagement, ADM Wild Europe GmbH & Co. KG, Eppelheim/Heidelberg
14:20 Uhr   :	Bewertung analytischer Strategien und Verfahren zur Authentizitätsprüfung von Honig, Sirup und Bienenwachs Dr. Diedrich Harms, Head of Analytical Operation & Expert Service Food Services, Intertek Holding Deutschland GmbH, Bremen
15:00 Uhr	Pause
! !	Nachvollziehbarkeit in Lebensmitteln – Molekularbiologische Herangehensweise in der Speziesidentifizierung Dr. Eileen Brandenburger, Produktmanagerin Diagnostik, Analytik Jena AG, Jena
	Herkunftssicherung regionaler Produkte mithilfe der Analyse stabiler Isotope Xenia Gatzert, FiBL Deutschland e.V., Frankfurt am Main
1   	Podiumsdiskussion: Wie kann man Lebensmittel- fälschungen einen Riegel vorschieben? Dr. Helmut Steinkamp, Vorsitzender DLG-Ausschuss Lebensmitteltechnologie, Institutsleiter Institut für Le- bensmittelqualität LUFA Nord-West, Oldenburg Referenten und Plenum
	Ende der Veranstaltung

# Veranstaltungshinweise

#### Teilnahmebedingungen:

Die Teilnahmegebühr für den 6. November 2018 beinhaltet die Teilnahme an den Fachvorträgen, die Tagungsunterlagen, die Getränke und Speisen in den Pausen.

#### Teilnahmegebühr DLG-Forum FoodTec:

470 Euro (steuerfrei nach § 4 Nr. 22 UStG)

420 Euro für Mitglieder kooperierender

Organisationen (steuerfrei nach § 4 Nr. 22 UStG)

40 Euro für Studenten (steuerfrei nach § 4 Nr. 22 UStG)

Bei Stornierung der Anmeldung bis 7 Tage vor der Veranstaltung fällt eine Bearbeitungsgebühr von 50 Euro an. Danach, bzw. bei Nichterscheinen des Teilnehmers, ist die gesamte Gebühr zu entrichten. Die Nennung eines Ersatzteilnehmers ist möglich. Der Berechtigungsnachweis zur ermäßigten Teilnahmegebühr muss vorliegen.

#### Vorabendtreff:

November 2018, 19:00 Uhr,
 Frankfurter Äpfelwein Botschaft,
 Eschborner Landstr. 154, 60489 Frankfurt am Main.
 Selbstzahlerbasis. Hierfür bitte gesondert anmelden.

Anmeldung: www.DLG.org/VeranstaltungenLM

Anmeldeschluss: 22. Oktober 2018

## Veranstaltungsort:

DLG e.V. Eschborner Landstraße 122 60489 Frankfurt am Main www.DLG.org

Kooperierende Organisation:



Partner:







DLG e. V. Fachzentrum Lebensmittel

Eschborner Landstraße 122 · 60489 Frankfurt am Main Tel. +49 69 24788-333 · Fax +49 69 2478-336 S.Heuschkel@dlg.org · www.DLG.org